

Reide-Post

Wahl '94

Zur Gemeinderatswahl 1994 stellen sich folgende Kandidaten:

CDU:

Ott, Wolfram
Lennigk, Maik
Schönbrodt, Helmut

SPD:

Schneider, Otto
Heggen, Jürgen
Kraemer, Klaus
Walther, Andrea
Freygang, Egon
Bäsel, Antje
Meier, Manfred
Schimpf, Christian
Jost, Günther
Klopp, Thomas
Roßberg, Renate
Thomas, Helmut
Schimpf, Susanne

Einzelbewerberin:

Troschke, Monika

BfP:

Stolzenberg, Frank
Schmidt, Dieter
Vetterling, Götz
Gabriel, Karl-Heinz
Paul, Horst
Polzin, Eckhard
Schmalz, Manfred
Pollok, Peter
Zobel, Hugo
Schumann, Hans
Herwig, Ludwig
Ebert, Werner
Mahn, Horst
Bertram, Karsten

Jeder Wahlberechtigte hat 3 Stimmen, die er

einem Kandidaten, einer Partei oder Wählergruppe oder einer Einzelkandidatin geben kann. Die Anzahl der für eine Partei, Wählergruppe oder Einzelkandidatin abgegebenen Stimmen entscheidet über die Sitzverteilung im Gemeinderat. Innerhalb einer Wählerliste sind die Kandidaten gewählt, die die meisten Stimmen haben. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Reihenfolge auf der Liste. Der Gemeinderat Peißen hat 12 Mitglieder plus Bürgermeister. Der Bürgermeister und der Landrat werden auf 7 Jahre direkt gewählt.

Bewerber für das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Peißen

- Stolzenberg, Frank

Sollte ein Bewerber für das Amt des Bürgermeisters oder des Landrates im ersten Wahlgang keine absolute Mehrheit der Stimmen erhalten so wird am 26.6.94 eine Stichwahl der beiden Bewerber mit den höchsten Stimmen durchgeführt. Die Stimmzettel werden amtlich hergestellt und im Wahllokal bereitgehalten.

Es werden am 12.6.94 folgende Wahlen durchgeführt:

- Wahl des Europaparlaments (Jeder Wahlberechtigte hat 1 Stimme)
- Wahl des Landrates (Jeder Wahlberechtigte hat 1 Stimme)
- Wahl des Kreistages (Jeder Wahlberechtigte hat 3 Stimmen)
- Wahl des Bürgermeisters (Jeder Wahlberechtigte hat 1 Stimme)
- Wahl des Gemeinderates (Jeder Wahlberechtigte hat 3 Stimmen)

Die Stimmabgabe erfolgt durch zweifelsfreies Ankreuzen der jeweiligen Bewerber oder Parteien. Es können auch mehreren Bewerbern Stimmen gegeben werden, wenn mehr als eine Stimme zur Verfügung steht. Der Wähler hat sich gegebenenfalls durch Vorlage seines Personalausweises auszuweisen. Wähler, die keinen Wahlschein besitzen, können ihre Stimme nur in dem für sie zuständigen Wahllokal abgeben.

Wähler mit Wahlschein können ihre Stimme in dem Wahlbereich abgeben, in dem der Wahlschein gilt. Für die Briefwahl beachten Sie bitte die Aushänge in den Ortsteilen. Grundsätzlich sind die Unterlagen dafür im Verwaltungsamt Niemberg zu beantragen. In Ausnahmefällen können sie über die

Bürgermeisterei Peißen (Am Anger 9) beantragt werden. Die Wahl ist öffentlich. Jedermann hat zum Wahllokal Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlablaufs möglich ist. Es wird nach dem Strafgesetzbuch bestraft, wer unbefugt wählt oder sonst ein

unrichtiges Ergebnis der Wahl herbeiführt. Die Wahllokale (Peißen/Grundschule, Zöberitz/Schule) sind geöffnet von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr, für die Europawahl bis 21.00 Uhr. Die Stimm- auszählung für Die Bürgermeister-, Landrats-, Kreistags- und Gemeinderatswahl beginnt um 18.00 Uhr.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Peißen.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um allen zu danken, die in den vergangenen 4 Jahren an der Gestaltung und Entwicklung der Gemeinde Peißen beteiligt waren und sich eingesetzt haben.

Ich glaube wir haben eine solide Basis für die Zukunft der Gemeinde Peißen geschaffen.

Es war nicht immer leicht, die Aufgaben zu bewältigen. Wir hatten es mit Partnern zu tun, die zum Teil die Mechanismen der neuen Zeit besser beherrscht haben. Darunter waren aber viele, die uns von ihren Erfahrungen und ihrem Wissen profitieren ließen zum Wohle der Gemeinde Peißen.

Das sicher wichtigste Ergebnis der 4 Jahre ist, daß wir so viele Arbeitsplätze in Peißen geschaffen haben, daß die Bürger der Gemeinde Peißen, des Saalkreises und der Stadt Halle davon profitieren.

Ich bin hochofret, daß sich zur Gemeinderatswahl 94 insgesamt 31 Bewerber für die 12 Gemeinderatsplätze stellen. Dies ist ein Zeichen, daß die Gemeinde Peißen die Kraft besitzen wird, auch die nächste Wahlperiode politisch stark zu meistern.

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Peißen, Zöberitz, Rabatz und Stichelsdorf. Gehen Sie am 12.6.94 zur Wahl. Zeigen Sie damit, daß in Peißen selbstbewußte und an ihrer Gemeinde interessierte Bürger leben.

Frank Stolzenberg
- Bürgermeister -

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Zur Absicherung der Wahl am 12.6.94 benötigen wir noch Wahlhelfer für die Wahllokale in Peißen und Zöberitz.

Am 6.6.94 um 19.00 Uhr findet in der Grundschule Peißen eine Wahlhelferschulung statt. Wer helfen möchte, den lade ich dazu herzlich ein!

Alois Hentschel
- Wahlleiter -